

Lauterbacher Anzeiger

Telefon (0 66 41) 64 66 -0 · Telefax (0 66 41) 64 66 -65

redaktion@lauterbacher-anzeiger.de · Impressum



Begeisterte Besucher.

Lokales

21.03.2005

Besser kann man St. Patrick´s Day nicht feiern

Vier Mal Irish Folk in unterschiedlichen Spielarten und eine Menge gute Laune im Wartenberg Oval

Miriam GünkelWARTENBERG. Vier Bands, vier Mal Irish Folk in unterschiedlichen Spielarten und eine Menge gute Laune - besser kann man den St. Patrick´s Day wohl nicht feiern. Damit auch wirklich ohne Reue gefeiert werden konnte, hatte der Veranstalter das St. Patrick´s Festival im Wartenberg Oval einfach auf den Samstag, zwei Tage nach dem irischen Nationalfeiertag, gelegt, was sich als kluge Entscheidung herausstellen sollte.

Los ging es mit Whistling to the bird, die - ihrem Namen gerecht werdend - eher die ruhigeren Klänge der traditionellen irischen Musik präsentierten und das Publikum somit auf die verträumte bis melancholische Seite der grünen Insel entführten. Als Einstimmung sicherlich keine schlechte Sache, schließlich sollten die Besucher ja später noch genug Gelegenheit erhalten, sich zu verausgaben. Die bot sich schon bei den folgenden Aisleng, die, etwas abwechslungsreicher als ihre Vorgänger, auch viele temporeichere Nummern der Sparte Irish and Scottish Folk im Programm hatten und somit schon eine ordentliche Anzahl von Besuchern zum Tanzen brachten. Besonders beliebt waren hierbei sicherlich die Stücke, in denen die Highland Pipe der Gruppe zum Einsatz kam. Kein Wunder, denn gut gespielte Dudelsackklänge sind bei so ziemlich allen Folk-Fans unheimlich beliebt. Und dann kamen auch schon die Headliner des St. Patrick´s Festivals auf die Bühne: Fiddler´s Green. Die Franken, die sich in über tausend Konzerten den Ruf erspielt haben, eine der besten Live-Bands Deutschlands zu sein, hüpfen vom ersten Song an mit viel Spaß an der Musik über die Bühne wie die Flummies und stellten einmal mehr unter Beweis, warum ihr Ruf so gerechtfertigt ist. Alles andere wäre allerdings auch ein Wunder gewesen, denn bei Fiddler´s Green springt der berühmte Funke sofort auf die Zuhörerschaft über. Wer beim Irish Independent Speedfolk der Gruppe absolut stillhalten kann, muss wohl taub sein. Die Band feiert eben gerne mit dem Publikum, und dass sie bei einer solchen Nähe mit weniger als zwei Zugaben die Bühne nicht verlassen darf, versteht sich eigentlich von selbst. Für die Darmstädter Band An Cat Dubh, die nach Fiddler's Green traditionellen Celtic Folk Rock boten, war es allerdings schade, dass die meisten Besucher nach dem Hauptact das Wartenberg Oval verließen, denn die Gruppe hätte sicherlich mehr Zuhörer verdient gehabt, schafften sie doch trotz einiger technischer Probleme, die die Band nicht zu verantworten hatte, einen gelungenen Abschluss für das St. Patrick´s Festival, bei dem wohl jeder Fan irgendeiner Art des Irish Folk voll und ganz auf seine Kosten kommen konnte. Und wem dann am nächsten Morgen die Füße nicht wehtaten, hatte wahrscheinlich etwas falsch gemacht...